



Medienmitteilung

Nr. 5

Bern, 29. Januar 1999

Die Strassenverkehrsunfälle in der Stadt Bern im 4. Quartal 1998

(Provisorische Zahlen)

Laut einer Meldung der Statistikdienste und der Stadtpolizei ereigneten sich im 4. Quartal in der Stadt Bern (ohne Autobahn) 514 Verkehrsunfälle. An 27 Unfällen waren Fussgängerinnen und Fussgänger beteiligt. Verletzungen erlitten 163 Personen, davon 9 Kinder unter 16 Jahren. Bei 2 Selbstunfällen wurde ein Autofahrer und ein Motorradlenker getötet.

Die Unfälle haben gegenüber dem 4. Quartal des Vorjahres leicht zugenommen. Die Zahl der Verletzten stieg um 39,9% an. Die Unfälle mit Fussgängerinnen und Fussgängern nahmen um 42,1% zu, jene mit leichten Zweirädern um 2,9%. Die gemeldeten Parkierungsschäden gingen um 19,6% zurück.

	Jahr	Oktober	November	Dezember	Total
Unfälle	1998	171	179	164	514
	1997	177	163	165	505
Verletzte	1998	54	55	54	163
	1997	53	29	35	117
Tote	1998	1	–	1	2
	1997	–	–	–	–
Unfälle mit Mofa/Velo	1998	17	12	6	35
	1997	12	16	6	34
Unfälle mit Fussgängern	1998	10	9	8	27
	1997	8	1	10	19
Parkierungsschäden	1998	38	36	34	108
	1997	49	45	42	136

Als Haupteinflüsse zur Verursachung von Strassenverkehrsunfällen galten:

- Missachten des Vortrittsrechts
- Zu nahes Aufschliessen
- Momentane Unaufmerksamkeit
- Nichtanpassen der Geschwindigkeit